

**Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.**  
Bundesministerin für Justiz

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.092.281

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)17727/J-NR/2024

Wien, am 28. März 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Rosa Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen haben am 31. Jänner 2024 unter der Nr. **17727/J-NR/2024** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Weiterarbeit im Kindschaftsrecht“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 5:**

- 1. Haben Sie bereits auf den offenen Brief reagiert?
- 2. Warum fanden seit über einem Jahr keine Treffen mehr mit den Organisationen statt, die diesen Brief verfasst haben?
- 3. Gibt es bereits einen Gesetzesentwurf zur Modernisierung des Kindschaftsrechts?
- 4. Ist eine solche Reform für diese Legislaturperiode noch vorgesehen?
  - a. Falls ja, wann?
  - b. Falls nein, warum nicht?
- 5. Ist geplant, in Zukunft wieder mit den oben angeführten Organisationen an der Reform des Kindschaftsrechts zu arbeiten?
  - a. Falls nein, warum nicht?

Zunächst wird auf die Beantwortung der Anfrage Nr. 13554/J-NR/2023 „Umsetzungstand der Kindschaftsrechtsreform“ verwiesen, in der die bisherigen Arbeiten des Bundesministeriums für Justiz für eine Neugestaltung des Kindschaftsrechts dargestellt werden.

Der Entwurf zur Kindschaftsrechtsreform befindet sich weiterhin in politischer Koordinierung. Nach Abschluss der politischen Abstimmung ist auch eine weitere Einbindung von Stakeholder:innen vorgesehen.

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.

